



## TECHNISCHES DATENBLATT – DIGITALDRUCK – MIKROPERFORIERTE PVC-FOLIE MICRO I

Mikroperforierte, polymere, (schwarz/weiß) kolaminierte PVC-Folie in einer Stärke von 160 µm, die mit einem druckempfindlichen Acrylatkleber beschichtet ist. Für den Inkjetdruck mit Solvent-, Eco-Solvent- und Latex-Tinten.

### **FOLIENEIGENSCHAFTEN:**

	<u>Richtwerte</u>
• Stärke (µm):	160
• Mikroperforation (%):	30
• Bruchdehnung (%):	min. 50

### **ALLGEMEINE DRUCKERKOMPATIBILITÄT:**

	<b>Solvent</b>	<b>Eco-Solvent</b>	<b>Latex</b>
<b>MICRO I</b>	✓	✓	✓

### **LINER:**

- Silikonbeschichtetes PE-Papier, 140 g/m<sup>2</sup>, nicht perforiert.

### **KLEBEEIGENSCHAFTEN:**

(Bei Erstellung des technischen Datenblatts gemessene Mittelwerte)

	<u>Mittelwerte</u>	<u>Methoden</u>
• Schälfestigkeitstest 180° auf Glas (N/25 mm): nach einer Kontaktzeit von 24 Stunden	8	HEXFTM001

### **KLEBER:**

- Druckempfindlicher, farbloser Acrylatkleber (nicht neu positionierbar).
- Sofortige Klebkraft und optimale Haftung der Folie nach einer Kontaktzeit von 24 Stunden.

## **GEBRAUCHSHINWEISE:**

- Vor dem Drucken ist die oberste Lage der Rolle, die mehr als 12 Stunden der Luft ausgesetzt war, zu entfernen.
- Die Rolle ist nach ihrer Verwendung so schnell und sorgfältig wie möglich mit einem Abdeckband oder Rollenspanner (DSERBO) wieder zu verschließen.
- Berührungstrocken nach spätestens 15 Minuten; vom jeweiligen Druckermodell abhängig.
- Verklebung auf unbehandeltem, sauberem wie auch trockenem Mineralglas; soll nicht ins Wasser getaucht werden.
- Der Untergrund ist vor der Folierung ausschließlich mit lösungsmittel- und ammoniakfreien Reinigungsmitteln zu behandeln.
- Es ist ein Abstand von 5 mm zwischen den Fensterdichtungen und dem Rand der MICRO1-Folie einzuhalten. Auf den Fensterdichtungen darf keinesfalls verklebt werden.
- Verarbeitungstemperatur: mind. +10 °C.
- Betriebstemperaturbereich: -20 °C bis +65 °C.
- Ablösen der Folie durch Abziehen vom Untergrund; gegebenenfalls sind Klebstoffrückstände zu entfernen.

**Vorsicht: Diese mikroperforierte Folie darf nicht auf Notausgangs-/Notausstiegstüren von Fahrzeugen des öffentlichen Personenverkehrs angebracht werden (Anhang 5 der Genfer Verordnung R43 oder Richtlinie 92/22/CEE). Dem Kunden wird nahegelegt, sich an die zuständigen örtlichen Behörden zu wenden, die die Konformität des Fahrzeugs gemäß der geltenden Straßenverkehrsordnung ermitteln.**

## **ANWENDUNGSEMPFEHLUNGEN:**

- Für flache Untergründe wird eine Beschichtung mit einer supertransparenten Kaltlaminierfolie (PG836) empfohlen, die wiederum mit einem Laminiergerät aufgetragen wird.

*KEINE Heißklebefolie (Heißlaminieren)!*

- Für leicht gewölbte Heckscheiben von Fahrzeugen empfehlen wir die "gegossene" PC50MICP2-Kaltlaminierfolie.
- Die Haftung der MICRO2-Folie kann an den Rändern und Ecken mit unserem selbstklebenden Versiegelungsband „FPG836“ für flache Oberflächen, „FPC50MICP2“ für leicht gewölbte Oberflächen oder unserem Versiegelungslack VR7077 im Falle starker mechanischer Beanspruchung verstärkt werden.

*Die Versiegelung erfolgt durch Anbringen des Versiegelungsbandes oder -lackes zwischen der MICRO1-Folie und dem Glasuntergrund, ohne dabei mit den Dichtungen in Berührung zu kommen.*

- Weitere Informationen zur Verarbeitung der MICRO1-Folie finden Sie in der Verklebeanleitung unter der Rubrik „Professionals“/„Verarbeitungsanleitung“, Kategorie „Digitaldruckfolien“, auf unserer Website [www.hexis-graphics.com](http://www.hexis-graphics.com).

## **LAGERUNG:**

- Lagerfähigkeit (vor der Verarbeitung):  
1 Jahr bei vertikaler Lagerung im Originalkarton in staubfreier Umgebung, bei einer Temperatur von +15 °C bis +25 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50 %.

**HALTBARKEIT:**

- Bei vertikaler Anbringung im Außenbereich: 2 Jahre.
- Ablösbarkeit: bis zu 1 Jahr ohne nennenswerte Klebstoffrückstände (je nach Untergrund).

**ZERTIFIZIERUNGEN:**

- Produkt der Klasse B-s1, d0 nach der Norm EN13501-1:2018 Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten (Protokollnr. EFR-23-000014-Revision1).

**HINWEISE:**

Angesichts der großen Vielfalt an Untergründen und immer neuer Verarbeitungsmöglichkeiten muss der Anwender die Eignung und Beschaffenheit des Produkts vor jedem Einsatz prüfen.

Die oben genannten Messnormen dienen als Grundlage für die Ausarbeitung unserer eigenen Messverfahren, die auf Anfrage erhältlich sind. Bitte wenden Sie sich an uns, wenn sie über das gegenwärtig angewandte Verfahren informiert werden möchten. Alle veröffentlichten Angaben beruhen auf Messungen, die in unserem Labor regelmäßig durchgeführt werden. Eine rechtlich verbindliche Garantie bzw. Zusicherung bestimmter Eigenschaften und Leistungen besteht nicht. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Alle technischen Angaben können sich ohne Vorankündigung ändern und werden regelmäßig auf unserer Website [www.hexis-graphics.com](http://www.hexis-graphics.com) aktualisiert. Dort finden Sie auch unsere AGB in der jeweils gültigen Fassung.